



Wo kommt der viele, viele Prosecco her?

## Die Antwort ist WEINECCO

in Valdobbiadene werden rund 38 Millionen Flaschen Prosecco produziert – mehr geht nicht. Doch allein in Deutschland werden etwa doppelt so viele mit dieser Herkunftsbezeichnung verkauft! „Also fragten wir uns, wo diese vielen Flaschen herkommen?“, erklärten Eva und Martin Weinek. Und ließen der Frage Taten folgen: „Als österreichische Antwort haben wir eine neue Marke kreiert: den WEINECCO.“

Den präsentierten die frühere Dramaturgin und der aus der Krimi-Serie Kommissar Rex bekannte Schauspieler jüngst im stilvollen Innenhofgarten des Wiener Hotels Das Triest (Bild oben) – und es darf festgehalten werden, dass der WEINECCO alles hat, um zu einem neuen Kultgetränk zu werden: Er ist ein vorwiegend

aus Isabellatrauben gekelterter, duftiger, mit Kohlensäure versetzter Perlwein mit einem Alkoholgehalt von 10,5 Vol, 12 g/l Restzucker und in einer Flasche mit gescheitem Schraubverschluss. Die Shooting Stars aus dem Südburgenland setzen es sich auch sonst zum Ziel, leichte und fruchtige Weine mit sortentypischem Bukett zu vinifizieren. Die Produktpalette reicht vom Blaufränkischen bis zum Grünen Veltliner, Muskat Ottonel, Uhdler und prämiertem Uhdler-Trebernbrand. Daheim sind die Weineks in 7522 Hagensdorf 28, Tel: 3324/200 82, e-mail: weinek-wein@aon.at. Ihre Produkte sind auch zu Ab Hof-Preisen im Feuerhaus, Gumpendorferstraße 14, 1060 Wien, erhältlich. Fotos: Das Triest/Kati Krusche

